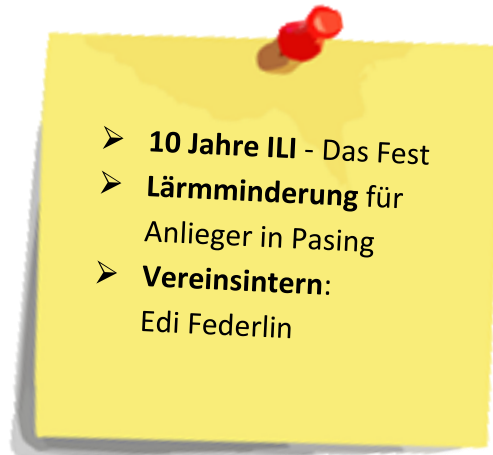




ILI-NEWSLETTER AUGUST 2018



10 Jahre ILI - Das Fest:

An einem wunderschönen Sommerabend, am Freitag den 27.07.18, feierte die ILI ihr 10-jähriges Jubiläum. Ort war der Biergarten des Weissbräu in Deisenhofen. Im Weissbräu wurden in den vergangenen Jahren schon viele Versammlungen der ILI abgehalten.

ILI-Vorstand und Mitglieder freuten sich, den früheren S-Bahn Chef, Bernhard Weisser, begrüßen zu dürfen. Herr Weisser stellte Michael Vogel vor, der seit Mai '18 das

Flottenmanagement bei der S-Bahn München inne hat. Herr Vogel ist zukünftig Ansprechpartner für die ILI, zusammen mit Herrn Rau, der freundlicherweise ebenfalls unserer Einladung gefolgt war.

Die DB Regio Südbayern war durch Philipp Ullmann (Flottenmanagement mit Sitz im Betriebswerk Pasing) vertreten.

Auch die ersten Bürgermeister Barbara Bogner (Sauerlach), Johann Eichler (Aying) und Stefan Schelle (Oberhaching) haben sich die Zeit genommen, an unserer Feier teilzunehmen. Landrat Christoph Göbel musste sich leider entschuldigen, hat aber, wie die anderen anwesenden Vertreter der Kommunen auch, mit einer großzügigen Spende zum Gelingen des Abends beigetragen.

Herr Weisser und Herr Ullmann schilderten ihre Erfahrungen mit der ILI. Gleich zu Beginn seiner Amtszeit im Jahr 2008, berichtet Herr Weisser, wurde er mit Beschwerden über lärmend abgestellte S-Bahnen konfrontiert. Von da bis zur Einführung der LärmMeldeApp

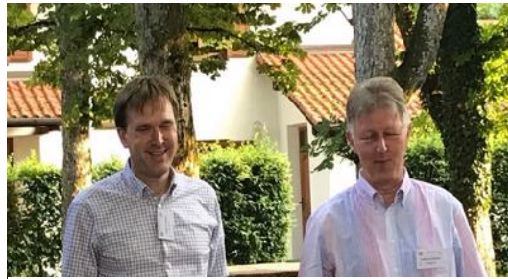


Weissbräu - Hubertusplatz 5, 82041 Oberhaching



Die ersten Bürgermeister
Johann Eichler, Stefan Schelle, Barbara
Bogner

war es ein weiter Weg. Nur durch konstruktive Zusammenarbeit, den Erwerb von viel Sachverstand von Seiten der ILI und das Verständnis der Verantwortlichen der S-Bahn, konnten Fortschritte erzielt werden. Die S-Bahn München hat durch hohe Investitionen in die Technik (Betriebs-Software, Schalldämpfer, Druckluft-Dichtigkeit, Wartung der Klimaaggregate, Austausch von Steuerkarten etc.) einen enormen Beitrag zur Verbesserung geleistet.



Philipp Ullmann und Bernhard Weisser

Herr Weisser stellte den Kontakt zu Philipp Ullmann her. Mit Herrn Ullmann hatten die lärmgeplagten Anwohner des BW Pasing endlich einen Ansprechpartner gefunden. Neben der Abstellung von ungarischen und kroatischen Nachtzügen waren es vor allem die neuen Talent-2-Züge und diverse Doppelstockzüge, die hier für Unmut durch gravierende Lärmprobleme sorgten. Auch in Garmisch und in Kochel häuften sich Beschwerden über Talent-2-Züge. Auch hier wurde in die Technik investiert (DB Regio-Studie TU-Berlin, Nachrüstung der Schalldämpfer, Optimierung Batterie-Management, Einführung Energiespar-Modus etc.). Nach zahlreichen Software-Updates konnte auch hier die Situation merklich verbessert werden.

Sowohl Herr Weisser als auch Herr Ullmann betonten die Win-Win-Situation, die sich innerhalb dieses Prozesses für beide Seiten ergeben hätte. Allein durch das Einrichten der optimalen Rüstzustände bei abgestellten Fahrzeugen lassen sich die Stromkosten für die DB erheblich reduzieren.

Mit der ILI-LärmMeldeApp entstand schließlich ein Kommunikations-Tool, über das Anwohner lärmend abgestellte Züge den entsprechenden DB-Bereichen (S-Bahn, DB Regio, DB Fern, BOB/Meridian) melden können.

Lärminderung für Pasinger Anlieger

Auch die Pasinger Anlieger können wieder aufatmen. Nach intensiven Gesprächen mit dem Firmenbereich DB Fern konnte die Abstellung der lärmintensiven Nachtzüge in den letzten anderthalb Jahren von Pasing zum Ostbahnhof umgelenkt werden. Aufgrund der Bauarbeiten für die zweite S-Bahn Stammstrecke musste diese Abstellung wieder zurückgenommen werden, weil die Gleise am Ostbahnhof nicht mehr zur Verfügung standen. Die Pasinger Anwohner waren wieder dem Lärm ausgesetzt. Im Garten einer Anliegerin trafen sich Anwohner und DB-Verantwortliche, um in konstruktiver Atmosphäre Abstell-Alternativen zu erläutern. DB Fern bemühte sich um eine alternative Abstellung und stellte uns für Oktober eine Lösung in Aussicht. Erfreulicherweise konnte das veränderte Abstellkonzept jetzt schon zum 06. August umgesetzt werden. Die Anlieger bedanken sich und sind froh, sich endlich wieder in ihren Gärten aufhalten zu können.

Vereinsintern:

Edi Federlin hat über viele Jahre die Geschäftsstelle der ILI geführt. Zum 31. August '18 beendet er seine Tätigkeit. Die Feier bot einen schönen Rahmen zur Verabschiedung.

Lieber Edi, an dieser Stelle noch mal **HERZLICHEN DANK** und **ALLES GUTE**.



Werner Litza - Alois Wichtlhuber –
Edi Federlin

Mit besten Grüßen

Der Vorstand der ILI

Erinnerung - Lärmmelder-Schulung 2018
24.09.2018 * 26.09.2018 * 27.09.2018 *
26.11.2018 * 18.12.2018 * 19.12.2018 *
Näheres dazu im Newsletter Juli 2018
oder rufen Sie uns an unter:
08105 508244
Wir bitten um zahlreiche Teilnahmen – gern auch
mit bereits versierten Meldern!